

Schulen einer Stadt



ohne Sorge lernen

Referenzrahmen

Das Netzwerk „Schulen einer Stadt“ ist etabliert.

Die Mitglieder des Netzwerks organisieren sich über Eigeninitiative, Kooperation, Ideenaustausch, Vertrauen und Kontinuität.

Die Schulen schenken Expertise.

Die Mitglieder sind selbst verantwortlich für den Erfolg des Netzwerks.

Für die Weiterarbeit im Netzwerk ab dem Schuljahr 2019/20 treffen die teilnehmenden Schulen folgende Vereinbarungen:

Ziele

- Ziele des Netzwerks sind Unterrichtsentwicklung und die Etablierung einer neuen Lernkultur im Sinne des Leitspruchs „Ohne Sorge lernen.“, so dass ein freudbetontes, nachhaltiges Lernen möglich wird, welches durch die Inspiration externer Referenten zu verschiedenen Themen unterstützt wird.
- Die Schulen entwickeln gemeinsam im Netzwerk Unterrichtsvorhaben bzw. pädagogische Konzepte und erproben in jedem Schuljahr mindestens eines davon, dokumentieren und evaluieren ihre Arbeit.
- Die Schulen etablieren eine vertrauensvolle Kommunikationskultur untereinander, tauschen sich über schulische Konzepte und pädagogische Vorhaben aus und unterstützen sich auf diese Weise gegenseitig.

Organisation

➤ *Teilnehmerinnen und Teilnehmer*

- Jede Schule hat ein festes Team, bestehend aus zwei Lehrkräften und der Schulleiterin/dem Schulleiter¹.
- Das teilnehmende Team wird von der Netzwerkschule für mindestens ein Schuljahr festgelegt.
- Die Lehrkräfte nehmen verbindlich an den im Arbeitsplan festgelegten Treffen teil. Die Einladung der Schulleiterin/des Schulleiters erfolgt entsprechend der inhaltlichen Themen der einzelnen Treffen durch die Steuergruppe.

¹ Oder einem Schulleitungsmitglied mit Mandat.

- Entsprechend der Inhalte der Treffen können weitere Lehrkräfte der Netzwerkschulen teilnehmen.

➤ *Die Steuergruppe*

- setzt sich aus 1 Koordinator, 3 Schulleiterinnen/Schulleitern und 3 Lehrkräften zusammen, die alle 2 Jahre gewählt werden.
- erstellt einen Aufgabenverteilungsplan und macht diesen transparent.
- übernimmt folgende Aufgaben:
 - Rahmenbedingungen der Netzwerkarbeit schaffen,
 - Ansprechpartner nach außen und innen,
 - inhaltliche und methodische Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen.

➤ *Arbeitsformen*

- Schuljahresauftakt
- zwei zweitägige und zwei eintägige Netzwerktreffen zu Schwerpunktthemen im Schuljahr
- schulübergreifende Arbeitsgruppen für die festen Teilnehmer finden an festgelegten Terminen 14:00 Uhr statt
- „Round Table“ zum Transfer von schulischen Konzepten und pädagogischen Vorhaben ein Mal im Schuljahr
- Hospitationen und Schulbegegnungen vor Ort, offenes Format – Basis bildet die Einladung einer Schule

➤ *Arbeitsplan*

Sj 2019/20

- | | | | | |
|---------|----------------|------------------|--------------------|-----------|
| • Mi | 31.07.2019 | 17:00 Uhr | Schuljahresauftakt | MBS-Arena |
| • Mo-Di | 16.-17.09.2019 | 9:00 – 16:00 Uhr | Netzwerktreffen | |
| • Mi | 20.11.2019 | 9:00 – 16:00 Uhr | Netzwerktreffen | |
| • Do-Fr | 13.-14.02.2020 | 9:00 – 16:00 Uhr | Netzwerktreffen | |
| • Do | 02.04.2020 | 9:00 – 16:00 Uhr | Netzwerktreffen | |

Sj 2020/21

- | | | | | |
|-----------|----------------|------------------|--------------------|--|
| • Mi | 05.08.2020 | 17:00 Uhr | Schuljahresauftakt | |
| • Mo-Di | 28.-29.09.2020 | 9:00 – 16:00 Uhr | Netzwerktreffen | |
| • Mi | 25.11.2020 | 9:00 – 16:00 Uhr | Netzwerktreffen | |
| • Do – Fr | 11.-12.02.2021 | 9:00 – 16:00 Uhr | Netzwerktreffen | |
| • Do | 25.03.2021 | 9:00 – 16:00 Uhr | Netzwerktreffen | |

Name der Schule: Montessori-Oberschule Potsdam

Unterschrift der Schulleiterin/des Schulleiters: _____

